Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Handelsname :	prima Power-Fuge weiss 290 ml		
Überarbeitet am :	11.09.2007	**Version :**	1.0.2
Druckdatum :	16.10.2007		

01. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

Handelsname

prima Power-Fuge weiss 290 ml

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Dichtstoff auf Basis silan-modifizierter Polymere.

Hersteller/Lieferant

Bostik GmbH

An der Bundesstraße 16

33829 Borgholzhausen

Telefon / Telefax

#49 (0) 5425-801-0 / #49 (0) 5425-801-140

Auskunft zum Sicherheitsdatenblatt

E-Mail: msds.germany@bostik.com

Notfallauskunft

außerhalb der üblichen Geschäftszeiten:
49 (0) 5425 / 951-220

02. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung

-

03. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Gefährliche Inhaltsstoffe

TRIMETHOXYVINYLSILAN ; EG-Nr. : 220-449-8; CAS-Nr. : 2768-02-7

Anteil : 1 - 5 %
Einstufung : R 10 Xn ; R 20

DODECANDISÄURE-BIS-(2,2,6,6-TETRAMETHYL-4-PIPERIDINYL)-ESTER ; CAS-Nr. : 52829-07-9

Anteil : < 1 %
Einstufung : N ; R 51/53 Xi ; R 36

DIISODECYLPHTHALAT ; EG-Nr. : 247-977-1; CAS-Nr. : 26761-40-0

Anteil : 5 - 25 %
Einstufung :

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

04. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Nach Einatmen

Frischluft zuführen. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt

Mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen.

Nach Augenkontakt
Reichlich mit Wasser spülen (10-15 Min.). Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten. Einen Arzt rufen.

Nach Verschlucken
Sofort Arzt rufen. Durch Hydrolyse wird in geringen Mengen giftiges Methanol freigesetzt. Sicherheitsdatenblatt oder Etikett vorzeigen. Stoff genau benennen.

05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel
Kohlendioxid, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel
Wasservollstrahl.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung
Nicht erforderlich.

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen
Nicht erforderlich.

Umweltschutzmaßnahmen
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme
Mechanisch aufnehmen. Aufgenommenes Material vorschriftsmäßig entsorgen.

Zusätzliche Hinweise
Es werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt. Erhärtet nach Kontakt mit Wasser.

07. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter
Keine besonderen Anforderungen.

Zusammenlagerungshinweise
Keine.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen
Vor Feuchtigkeit schützen. Gebinde trocken und dicht geschlossen halten.

Lagerklasse VCI : 3B

08. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

DIISODECYLPHTHALAT ; CAS-Nr. : 26761-40-0

Spezifizierung :	TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (D)
Wert :	3 mg/m^3

Versionsdatum : 01.02.2000

METHANOL (als Spaltprodukt) ; CAS-Nr. : 67-56-1

Spezifizierung :	TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (D)
Wert :	200 ppm / 270 mg/m^3
Kategorie :	4
Bemerkungen :	H, Y
Versionsdatum :	01.09.2001

Persönliche Schutzausrüstung

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz

Unter üblichen Bedingungen nicht erforderlich.

Handschutz

Schutzhandschuhe verwenden.
Geeignete Handschuhmaterialien sind: Naturlatex - PVC - Neoprenkautschuk - Nitrilkautschuk - Butylkautschuk - Speziallaminaten -
Entsprechende Schutzhandschuhe z.B. von Mapa-Professionnel (Spontex Deutschland GmbH, Mönchengladbach): JERSETTE ® - INDUSTRIAL ® - ULTRANITRIL ® - STANZSOLV ® - CHEM-PLY ® -
Die Durchbruchzeit (maximale Tragedauer) ist von Handschuhmaterial und Wandstärke sowie Temperatur abhängig und ist beim Schutzhandschuhhersteller für den benutzten Typ (z.B. auch im Internet unter www.mapa-professionnel.com) zu erfahren.
Die Durchbruchzeit beträgt jedoch für die genannten Handschuhmaterialen in der Regel >480 min.

Augenschutz

Schutzbrille verwenden.

09. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form :	Pastös.
Farbe :	Weiß.
Geruch :	Schwach, charakteristisch.

Sicherheitsrelevante Daten

Schmelzpunkt/-bereich :			Nicht anwendbar.	
Siedepunkt/-bereich :			Nicht anwendbar.	
Dichte :	(20 °C)	ca.	1,3	g/cm^3
H2O-Löslichkeit :	(20 °C)		Reagiert mit Wasser	

Zusätzliche Hinweise

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Zu vermeidende Stoffe

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bei sachgerechter Lagerung und Handhabung.

11. Toxikologische Angaben

Erfahrungen aus der Praxis

An der Haut: Reizung möglich.
Am Auge: Reizung möglich.
Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Sonstige Beobachtungen

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

12. Umweltbezogene Angaben

Weitere Hinweise zur Ökologie

Allgemeine Hinweise zur Ökologie

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Stoff / Zubereitung

Empfehlung

Nicht ausgehärtete Produktreste: Sondermüll -
Ausgehärtete oder getrocknete Produktreste: Hausmüll bzw. Gewerbemüll - örtliche Vorschriften beachten.

Abfallschlüssel

Europäischer Abfallkatalog:
08 04 10: Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen.

Hinweis: Die Abfallklassifizierung kann sich je nach Einsatzgebiet des Produktes ändern. Bitte EG-Richtlinie 2001/118/EC beachten.

Ungereinigte Verpackung

Empfehlung

Verpackungen sind restzuentleeren. Restentleerte Verpackungen mit ausgehärteten Produktanhaftungen können dem Recycling zugeführt werden. Verpackungen mit nicht ausgehärteten Produktresten sind wie der Stoff zu entsorgen.

14. Angaben zum Transport

Dieses Produkt unterliegt nicht den Transport-Vorschriften.

Landtransport ADR/RID

Klassifizierung

Klasse : -

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee

Klassifizierung

IMDG-Code : -

Verpackung

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

Klassifizierung

Klasse : -

15. Rechtsvorschriften

Das Produkt ist nach EG-Richtlinie / GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Kennzeichnung nach EG-Richtlinie

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen

101	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmässige Verwender erhältlich.

Nationale Vorschriften

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft

Summe organischer Stoffe der Klasse I : < 1 %

Wassergefährdungsklasse

Klasse : 2 gemäß VwVwS

16. Sonstige Angaben

Sonstige Hinweise

Sicherheitsrelevante Änderungen

03. Gefährliche Inhaltsstoffe

R-Sätze der Inhaltsstoffe

10	Entzündlich.
20	Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
36	Reizt die Augen.
51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Datenblatt ausstellender Bereich

Labor.

Ansprechpartner

Dr. K.M. Müller

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.